

Empfehlungen zu **AUSBILDUNGSSTANDARDS** in der **KULTURVERMITTLUNG**¹⁾

Um eine qualitätvolle Vermittlungsarbeit in Museen und Ausstellungshäusern zu gewährleisten, schlägt der Verband der Kulturvermittler:innen folgende Standards in der Ausbildung für Kulturvermittler:innen vor.

Ein Drei-Stufen-Modell bietet adäquate Lösungen für unterschiedliche Institutionen mit individuellen Bedürfnissen und personellen Ressourcen.

Die folgenden Empfehlungen zu Ausbildungsstandards wenden sich an Anbieter:innen von Kursen und Ausbildungen, sind als Orientierung für die Konzeption von Stellenausschreibungen und als Information für Vermittler:innen gedacht.

AUSBILDUNGSSTUFE

B **BASISAUSBILDUNG**
Grundlage für jegliche
vermittlerische Tätigkeit in
Museen und Ausstellungen

F **FACHAUSBILDUNG**
Empfehlung für alle Personen,
die beruflich in der
Vermittlung arbeiten

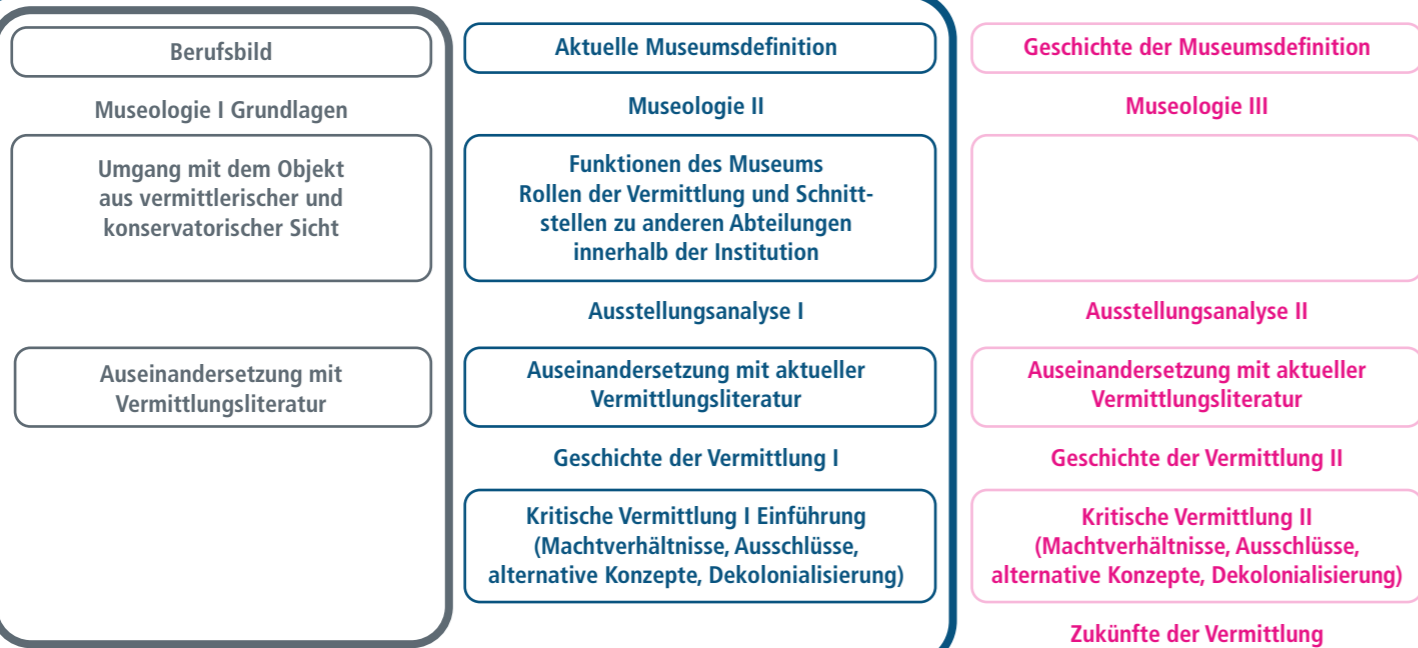
U **UNIVERSITÄRE
AUSBILDUNG**
mit akademischen
Abschlüssen

B
BASISAUSBILDUNG

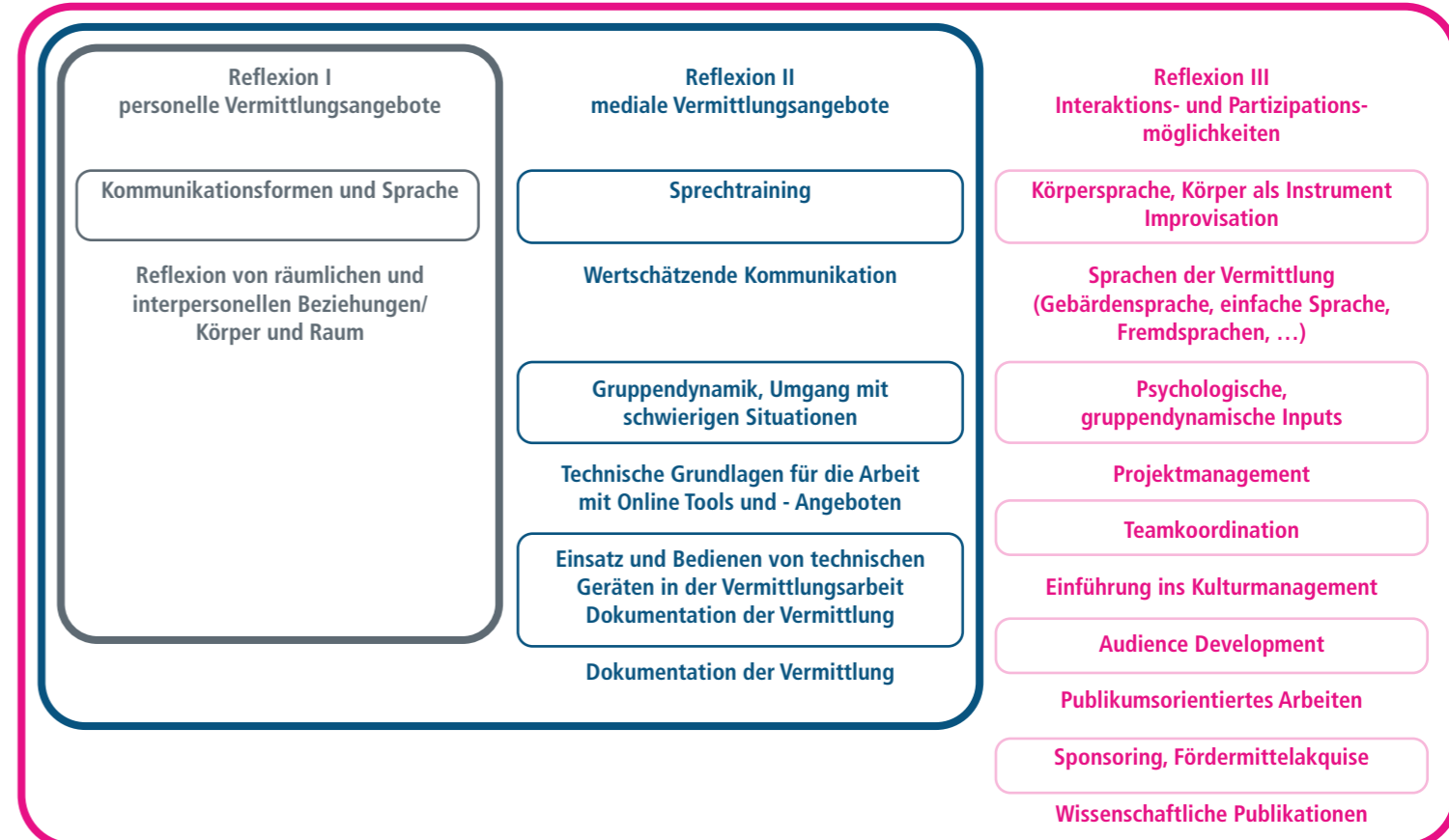
F
FACHAUSBILDUNG

U
UNIVERSITÄRE
AUSBILDUNG

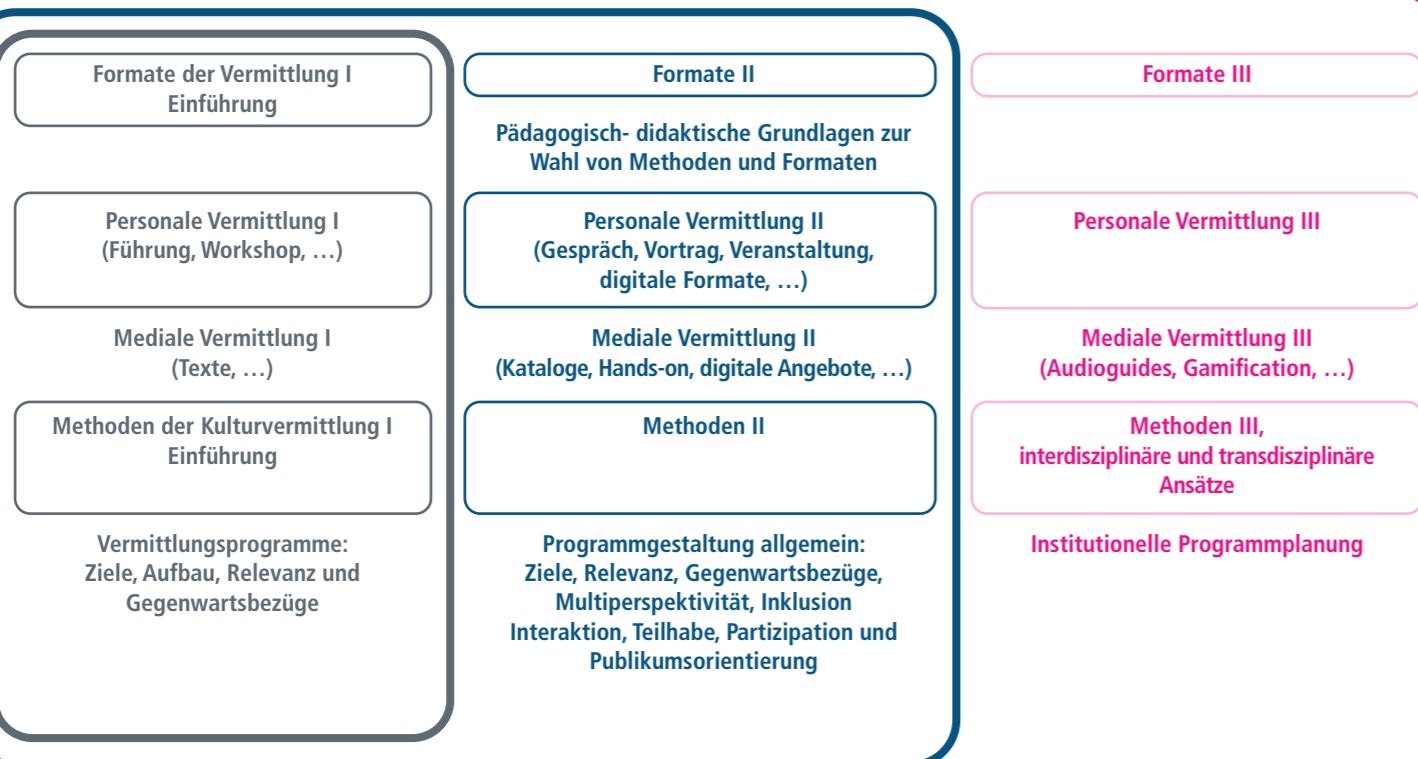
GRUNDLAGEN DER VERMITTLUNG



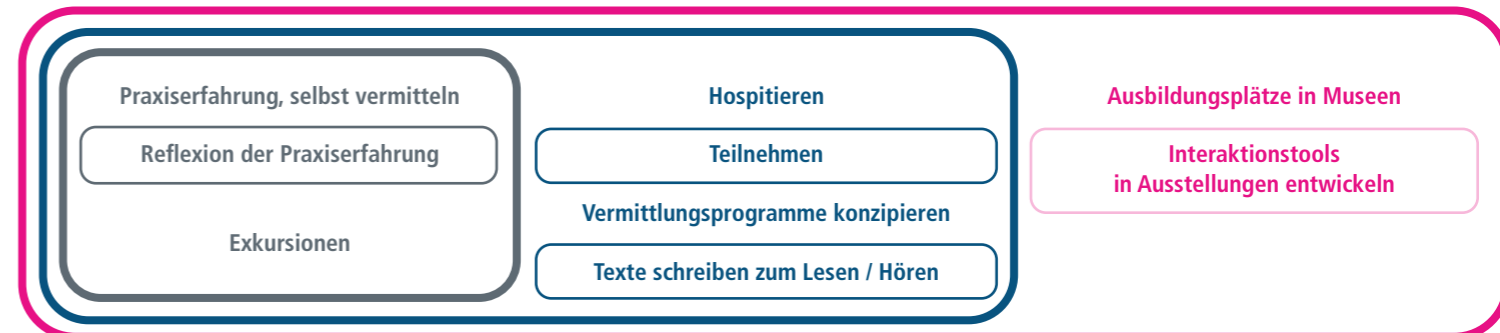
WERKZEUGE DER VERMITTLUNG



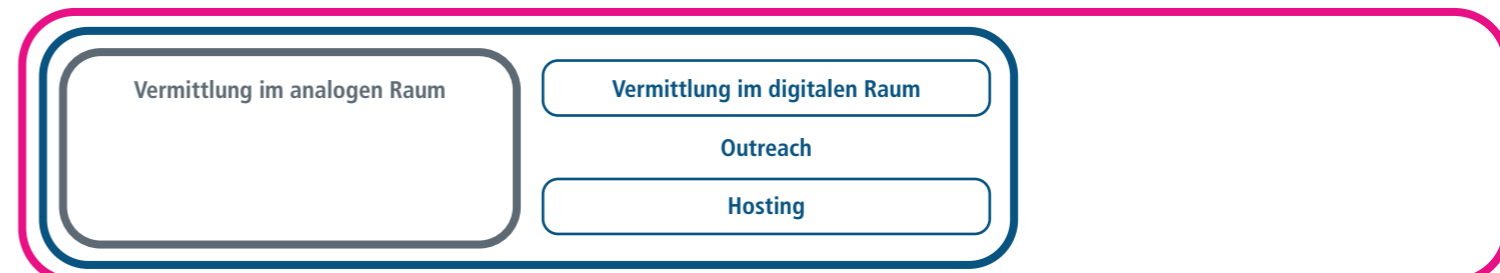
METHODEN UND FORMATE DER VERMITTLUNG



MUSEUMSPRAXIS



RÄUME DER VERMITTLUNG



B

DIE BASISAUSBILDUNG umfasst grundlegende Inhalte für Vermittlungstätigkeiten und stellt somit die Voraussetzung für die Arbeit im Bereich der Kulturvermittlung dar. Ausgehend vom Berufsbild (<https://www.kulturvermittlerinnen.at/kulturvermittlung/>) wird das Arbeitsfeld der Kulturvermittlung umrissen und die Möglichkeit geboten, selbst praktische Erfahrungen zu sammeln.

F

DIE FACHAUSBILDUNG bietet eine vertiefende Beschäftigung mit den Inhalten, die den vom Verband der Kulturvermittler:innen empfohlenen Voraussetzungen für eine berufliche Tätigkeit in der Kulturvermittlung entsprechen. Sie bietet Einblicke in Museumskontexte, Vermittlungsformate und -methoden sowie kritische Ansätze in der Vermittlungsarbeit.

U

DIE UNIVERSITÄRE AUSBILDUNG mit akademischen Abschlüssen widmet sich der erweiterten Auseinandersetzung mit Themenkomplexen der Vermittlungsarbeit und des musealen Umfelds. Die Inhalte umfassen aktuelle Vermittlungsforschung sowie die kritische Reflexion und (Weiter-) Entwicklung vermittlerischer Ansätze und Praktiken.

LITERATUREMPFEHLUNGEN:

Auf der Homepage des Verbandes der Kulturvermittler:innen wird eine Liste mit relevanter Literatur zu unterschiedlichen Bereichen der Vermittlung angelegt, die ständig aktualisiert wird. Wir freuen uns über Hinweise und Ergänzungen.

AUSBILDUNGSPARTNER:INNEN:

Wir laden Institutionen dazu ein, Ausbildungspartner:innen der Kulturvermittlungslehrgänge und -studien zu werden. Vermittler:innen in Ausbildung können dort ein Praktikum absolvieren, im Rahmen dessen sie sowohl Hospitieren als auch Praxiserfahrungen sammeln können. Wie diese Praktika aussehen und in welchem Umfang sie angedacht sind, hängt von der jeweiligen Ausbildung ab.



Impressum:
Österreichischer Verband der Kulturvermittler:innen
im Museums- und Ausstellungswesen, Oktober 2023,
www.kulturvermittlerinnen.at

